

## Mitteilungen I / 2025

### 1. Editorial

#### Engagement zugunsten unserer Gemeinden

2025 werden im Kanton Aargau die Gemeindeexekutiven neu gewählt. Als Politikerinnen und Politiker stellen wir uns für diese Ämter zur Verfügung, weil wir Verantwortung für unsere Gemeinden übernehmen und deren Zukunft aktiv gestalten wollen. Dafür sind wir bereit, viel Herzblut, Zeit und unsere Arbeitskraft einzusetzen.

Damit wir unsere politischen Ziele verwirklichen können, sind wir auf eine gut funktionierende Verwaltung mit kompetenten, engagierten und motivierten Mitarbeitenden angewiesen. Sie sind die erste Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger. Sie gewährleisten, dass öffentliche Dienstleistungen bereitgestellt und die Bedürfnisse der Bevölkerung erfüllt werden. Unsere Mitarbeitenden bringen Fachwissen und Erfahrungen in ihre Tätigkeiten ein, was für die Lösung komplexer Probleme und die Entwicklung von Strategien entscheidend ist, und sie sind auch verantwortlich für die praktische Umsetzung von politischen Entscheidungen. Sie sichern Stabilität und Kontinuität.

Wir tun deshalb gut daran, unseren Mitarbeitenden Sorge zu tragen. Dies umso mehr, als dass der Fachkräftemangel längst auch die kommunalen Verwaltungen erreicht hat. Die Gemeindegammänner-Vereinigung des Kantons Aargau (GAV) und die Personalfachverbände der Aargauer Gemeinden haben sich dieser Herausforderung angenommen und eine Task Force eingesetzt. Im Frühling 2024 wurde eine Umfrage bei allen Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltungen durchgeführt, auf deren Grundlage in einem nächsten Schritt an den erfassten Handlungsfeldern gearbeitet und mögliche

Lösungsansätze sowie gezielte Massnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Gemeindeverwaltung als Arbeitgebende erarbeitet und umgesetzt werden sollen (vgl. UPDATE VIII/2024).

Bereits heute danke ich allen, die mit ihrer Tätigkeit tagtäglich für die Gemeinden des Kantons Aargau im Einsatz sind, und wünsche ihnen viel Erfolg und Zufriedenheit bei ihrer Tätigkeit.



*Barbara Horlacher,  
Frau Stadtammann Brugg*

### 2. Aktuelle Themen

#### 2.1 Anhörung «Finanzausgleichsrecht»

Der GAV-Vorstand hat sich intensiv über zwei Vorstandssitzungen mit der Anhörung zur Revision des Finanzausgleichsrechts auseinandergesetzt. Er ist zum Schluss gekommen, dass er die beiden Anpassungen im Soziallastenausgleich und im räumlich-strukturellen Lastenausgleich unterstützt. Beim Soziallastenausgleich hat sich der Vorstand mit der Frage

## INHALT

- 1 Editorial
- 2 Aktuelle Themen
- 3 Verschiedenes

beschäftigt, ob die Anpassung um knapp 30% tatsächlich sachgerecht ist. Eine deutliche Mehrheit des Vorstands vertritt die Haltung, dass die Anpassung sorgfältig untersucht worden ist und mit der gestaffelten Einführung über drei Jahre für alle Gemeinden verkraftbar sein sollte.

Der räumlich-strukturelle Ausgleich hat insbesondere zu Diskussionen geführt, da künftig mit dem Indikator «Strassenlänge pro Kopf» gerechnet werden soll. Zwar ist der GAV-Vorstand mit dem neuen Indikator einverstanden, aber eine vertiefte Auseinandersetzung mit den verwendeten Daten des Bundesamts für Landestopografie hat gezeigt, dass Unklarheiten bestehen. So werden beispielsweise auch Privatstrassen und Kantonsstrassen berücksichtigt, die auf die Belastung der jeweiligen Gemeinden keine Auswirkungen haben.

### 3. Verschiedenes

#### 3.1 Delegation in die Arbeitsgruppe «Freizeitdruck»

Die beiden kantonalen Departemente Bau, Verkehr und Umwelt (BVU) sowie Volkswirtschaft und Inneres haben die GAV eingeladen, in einer Arbeitsgruppe «Freizeitdruck» mitzuarbeiten. Diese Arbeitsgruppe wurde von den Umwelt-, Fischer- und Jägerverbänden gewünscht, um eine kantonale Naturhüt zu schaffen, um den Schutzvorschriften zur Durchsetzung zu verhelfen. Der GAV-Vorstand delegiert den Geschäftsleiter Andreas Schmid in diese Arbeitsgruppe, um die Interessen der Gemeinden einfließen zu lassen.

#### 3.2 Daniel Marti wird Stv. Geschäftsleiter

Daniel Marti wird die Geschäftsstelle der Gemeindeammänner Vereinigung ab 1. Februar 2025 als Stv. Geschäftsleiter unterstützen. Er wird neben der Stellvertretungsfunktion Aufgaben in der Task Force Fachkräftemangel, der Präsidienkonferenz und in den BKS-Themen übernehmen. Der 36-jährige Daniel Marti studiert zurzeit berufsbegleitend Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie im Master, ist Gemeindeammann in Rapperswil und aktiver Milizoffizier. Neben seiner Tätigkeit für die Gemeindeammänner-Vereinigung ist er als Mandatsleiter Gemeindeberatung tätig. In seiner Freizeit betätigt er sich gerne sportlich und entdeckt die Welt mit Reisen.



#### 3.3 Save the Date: Generalversammlung 2025

Die Generalversammlung der Gemeindeammänner-Vereinigung findet am 13. März 2025 um 18 Uhr im Kultur- und Kongresshaus in Aarau statt.

## Kontaktstelle

**Patrick Gosteli, Präsident**  
Gemeindehaus Böttstein  
5314 Kleindöttingen

patrick.gosteli@boettstein.ch  
Tel. 079 250 22 61



**Andreas Schmid, Geschäftsleiter**  
Geschäftsstelle c/o  
AWB Comunova AG  
Freienwilstrasse 1  
5426 Lengnau

aschmid@awb.ch  
Tel. 079 626 08 55



Kultur- und Kongresshaus Aarau  
(©Kultur- und Kongresshaus Aarau)

21. Januar 2025

Mit freundlichen Grüßen  
Gemeindegammänner-Vereinigung des Kantons Aargau

Patrick Gosteli,  
Präsident

Andreas Schmid,  
Geschäftsleiter